



Mit einem neuen Transporter sind die Kollegen des städtischen Bauhofes nun unterwegs: Rund 57000 Euro in vestierte die Stadt Oschatz in das Fahrzeug.

Foto: Stadt Oschatz/Anja Seidel

Bauhof hat neues Fahrzeug

Der Transporter wird zur Straßenunterhaltung, für den Wegebau und Baustellenfahrten genutzt

Die Kollegen des städtischen Bauhofes freuen sich über den neuen Kipper. Der neue Transporter, welchen der Stadtrat bereits im Herbst vergangenen Jahres vergeben hatte, wird für die Straßenunterhaltung, die Straßenreinigung, für Baustel-

lendienste auf städtischen Baustellen und auch für Transportwege der Schulen und Kitas genutzt.

Der städtische Fuhrpark wird nach den Vorgaben des Stadtrates auf dem Laufenden gehalten und soll bis 2023 erneuert

werden. Der neue Dreiseitenkipper 5,5 Tonnen der Firma MAN ersetzt das alte Fahrzeug aus dem Jahr 2002. Dies ist ein weiterer Beitrag der Stadt Oschatz zum Klimaschutz, da die Emissionswerte der Schadstoffklasse EURO 6 des neuen Fahrzeuges

deutlich unter denen des alten Transporters liegen.

Es wurden knapp 57.000 Euro investiert. Die Stadt hat dafür Fördermittel aus dem Programm „Brücken in die Zukunft“ in Höhe von 13.888,29 Euro erhalten. Diese Maßnahme wird geför-

dert durch die Bundesregierung aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

Stadtpark wird wegen herabstürzender Äste gesperrt

Die Stadt Oschatz sperrt sofort den Stadtpark aufgrund unkontrolliert herabstürzender Äste. Nach dreijähriger Trockenheit schützen sich die Bäume, indem sie gesunde Äste abwerfen und damit Verdunstungsfläche reduzieren. Am Dienstag stürzte nahe des Denkmals ein 40 cm starker Ast einer Eiche auf einen Weg, in der vergangenen Woche passierte dies einer anderen Eiche an der Rodelbahn. Alle Baumkontrollen wurden fachgerecht ausgeführt und die

Verkehrssicherungspflicht erfüllt. Die aktuelle Situation ist davon unabhängig. „Ich appelliere an alle Bürgerinnen und Bürger, unter Bäumen mit Vorsicht entlang zu gehen. Die Bäume brauchen dringend Hilfe, bitte gießen Sie Bäume in Ihrer Umgebung und auf Ihrer Straße so oft und so viel es möglich ist. In dieser Woche werden die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr die wertvollen Bäume im Stadtpark wässern“, erklärte OB Andreas Kretschmar.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG DER GROSSEN KREISSTADT OSCHATZ

Festsetzung der Friedhofsunterhaltungsgebühr für das Kalenderjahr 2020

Für die Erhebung der Friedhofsunterhaltungsgebühr ist gegenüber dem Kalenderjahr 2019 keine Änderung eingetreten. Die Friedhofsunterhaltungsgebühr ist zum 30.09.2020 fällig und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten Gebührenbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, zu überweisen bzw. einzuzahlen. Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen und persönlichen Gebührenpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht ein Gebührenbescheid. Erteilte Abbuchungsaufträge behalten bis zum Widerruf ihre Gültigkeit.

Bestimmungen
Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Gebührenfestsetzung treten für die Pflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Bescheid zugegangen wäre. Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Festsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser Veröffentlichung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Oschatz, Neumarkt 1, 04758 Oschatz schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Gez. Andreas Kretschmar
Oberbürgermeister

Folgende Gegenstände wurden von Januar 2020 bis Juli 2020 im Fundbüro abgegeben:

ein Schlüsselbund | ein Trekkingrad silber/schwarz/blau | ein Herrenrad blau (Alternative M.G.I.) | ein Autoschlüssel (Nissan) | ein paar schwarze Handschuhe | ein Herrenrad grün | ein Handy (Wiko) | ein Schlüsselbund mit brauner Schlüsselkette | eine kleine braune Geldbörse | ein Sicherheitsschlüssel | ein Ring | ein Schlüsselbund | ein Kinder-rucksack rosa | ein Auto-

schlüssel (Seat) | ein Schlüsselbund mit 5 Schlüsseln | zwei Schlüssel | ein Motorroller lila | ein Korb mit Grillanzünder | ein Handy (Samsung) | ein Trekkingrad rot | ein grüner Rucksack | ein Handy (Samsung) | ein Handy (Nokia) | ein Damenrad schwarz/weiß | ein Handy (LG) | ein Fahrrad-schloss | ein Rucksack | ein Schlüsselbund mit grünem Band | ein Mountainbike gelb |

eine externe Festplatte. Innerhalb einer Frist von sechs Monaten beginnend mit dem Fundeingang, ist der Anspruch des Verlierers geltend zu machen, danach kann der Finder Anspruch auf den Fundgegenstand erheben. Bitte melden Sie sich im **Bürgerbüro der Stadtverwaltung, Neumarkt 1, 04758 Oschatz, Telefon 970-280.**

Wirtschaftsweg wird gebaut

Döllnitztalradweg wird komfortabler / Asphaltdecke wird aufgebracht



Die Firma Hoptner baut im Auftrag von Oschatz und Mügeln den Wirtschaftsweg zwischen Leuben und Schlansschwitz. Stadt Oschatz/Anja Seidel

„Unternehmen des Jahres“ werden geehrt

Würdigung der von der Schließung betroffenen Unternehmen

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Oschatz hat beschlossen, dass in diesem Jahr nicht ein einzelnes Unternehmen ausgezeichnet wird, sondern auf Grund der Pandemielage eine andere Form der Ehrung erfolgen wird. Die entsprechende Veranstaltung ist am 2. Oktober um 19 Uhr in der Stadthalle unter den dann erlaubten Bedingungen geplant.

Viele Unternehmen in Oschatz haben eine harte Zeit

vor sich, andere machen bereits schwere Zeiten durch. Während des Lockdowns in Sachsen und in Deutschland mussten Geschäfte und Restaurants schließen, manche Gewerbe konnten nicht ausgeübt werden. Deshalb sind die Oschatzer Unternehmen, welche auf Grund der CoronaSchutz-Verordnungen geschlossen waren, zu einem gemeinsamen „UnternehmerAbend“ eingeladen. Die Stadt ruft nun alle Bürger auf, die Unter-

nehmen zu benennen. So kann jeder seinen Frisör, sein Lieblingsgeschäft oder das beste Restaurant im Oschatzer Stadtgebiet melden. Auch die betroffenen Unternehmer selbst können sich natürlich melden und an dem Abend teilnehmen. Anmeldungen sind bis zum 7. September unter presse@oschatz.org möglich.

Die Gestaltung des Abends wird abhängig von den Möglichkeiten sein.

Der Döllnitzradweg wird komfortabler: Der gesamte Weg erhält nun in einer Breite von 3,50 Metern eine Asphaltdecke. Nach dem Straßenbau wird im Herbst eine Lückenbepflanzung entlang des Weges mit Obstbäumen erfolgen.

Der Auftrag für Baumaßnahme wurde an die Firma Hoptner Strassen- und Tiefbau GmbH aus Liebschützberg vergeben. Die Baukosten liegen bei

188.153,97 Euro. Die Maßnahme wird mit 150.000,00 Euro über LEADER gefördert. Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft (SMEKUL) Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde. Der Weg befindet sich sowohl auf dem Territorium der Stadt Mügeln als auch auf dem der

Stadt Oschatz. Die Länge beträgt 996 Meter. Davon liegen 145 Meter auf Oschatzer Flur, 465 Meter auf Mügeln Flur und auf einer Länge von 386 Metern verläuft die Gemarkungsgrenze auf der Wegeachse.

Die Städte Mügeln und Oschatz haben die Deckenerneuerung gemeinsam vor-

bereitet. Die Planung erstellte zu Beginn das Planungsbüro Frenzel, Dahlen. Fortgesetzt und fertiggestellt wurde die Planung durch das Planungsbüro Zscheile & Krause, Riesa, welchem auch die Bauleitung obliegt.



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Impressum

Herausgeber
Stadt Oschatz, Neumarkt 1, 04758 Oschatz
Erscheinungsweise
Aufgrund der aktuellen Lage der Corona-Pandemie macht die Stadt Oschatz bekannt, dass bis auf Weiteres die Oschatzer Allgemeine Zei-

tung (LVZ) das Bekanntmachungsorgan gemäß §9 Kommunalbekanntmachungsverordnung vom 17.12.2015 ist.
Anzeigen
Romy Hofmann,
Telefon: 03435 9768 61,
Telefax: 03435 9768 69,

E-Mail: r.hofmann@leipzig-media.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Redaktion:
Stadt Oschatz, Anja Seidel,
Telefon: 03435 970 275,
E-Mail: presse@oschatz.org

Herstellung/Vertrieb/Anzeigen
Leipzig Media GmbH,
Peterssteinweg 19, 04107 Leipzig
Anzeigenschluss
Die nächste Ausgabe des Amtsblatts erscheint am 25. August 2020.

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium	Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917



www.krematorium-meissen.de

...die Bestattungsgemeinschaft